

Mai 2025

bei uns in Steinbrunn

Die Zeitung für unsere Marktgemeinde



Spaß für Klein & Groß bei fröhlichem Wetter
**Unser Familienfest am 1. Mai 2025 war
ein voller Erfolg!**

Versprochen - Gehalten

Unsere aktuellen Maßnahmen und
Projekte im Überblick.

Seite 2

5 Fragen an unsere Gemeinderät*innen
Unser Team stellt sich nach und nach
vor.

Seite 10

Versprochen - Gehalten

Transparenz und die Umsetzung von versprochenen Initiativen sind für uns selbstverständlich! Daher informieren wir euch laufend über unsere versprochenen Programmpunkte. Seit Erscheinen unserer letzten Zeitung im November haben wir weitere Projekte und Maßnahmen umgesetzt. Hier eine Übersicht:

Versprochen: Erhöhung der Sicherheit auf Schulwegen bzw. bei Straßenquerungen

Gehalten! Die Nachbesetzung von Karin Grauszer, die viele Jahre unsere Schulkinder sicher über die Neugasse begleitete, konnte mit Michaela Senft erfolgen. Zusätzlich dazu wird zeitnah ein Geschwindigkeitssmiley in der Neugasse und der Unteren Hauptstraße angebracht, um die Autofahrer*innen zu sensibilisieren und an die Geschwindigkeit zu erinnern.



In der Neugasse wurden Maßnahmen gesetzt, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen

Versprochen: Verbesserung der Homepage in Hinblick auf die Benutzerfreundlichkeit und Aktualität

Gehalten! In der vergangenen Gemeinderatssitzung wurde die Neugestaltung unserer Gemeindehomepage durch „Cities“ beschlossen. Diese Homepage wird durch Benutzerfreundlichkeit, Aktualität und vor allem einen hohen Informationscharakter für die Bürger*innen überzeugen. Auch Vereine werden eine Homepage über „Cities“ verwenden können und somit durch die Gemeinde zusätzlich unterstützt.

Versprochen: Regelmäßige Informationsveranstaltungen zu aktuellen Projekten

Gehalten! Wie schon in der Vergangenheit werden immer wieder aktuelle Themen aufgegriffen und für

die Steinbrunner*innen als Informationsveranstaltung angeboten. Die letzte Informationsveranstaltung widmete sich dem Thema „BAST“.

Versprochen: Gestaltung eines kleinen Ortsteilzentrums in der Neuen Siedlung

Gehalten! Ende des vergangenen Jahres wurde mittels einer Umfrage ein Stimmungsbild zu einem Ortszentrum in der Neuen Siedlung erhoben. Die Ergebnisse werden nun bei der weiteren Planung einbezogen und sollen letztendlich den Wünschen und Rückmeldungen der Bewohner*innen der Neuen Siedlung gerecht werden, um somit eine hohe Akzeptanz in der Nutzung gewährleisten zu können.



Stefanie Reiter übernimmt als Obfrau des Vereins „Gesundes Dorf“ die Nachfolge von Christof Leitgeb.

Versprochen: Weiterführung und Ausbau der Initiative „Gesundes Dorf“

Gehalten! Nach dem Ausscheiden von Christof Leitgeb aus dem Gemeinderat konnten wir mit Stefanie Reiter eine würdige Nachfolgerin für das „Gesunde Dorf“ finden. Wir freuen uns über ihre Bereitschaft und auf die zukünftigen Angebote.

Versprochen: Errichtung eines Pflegestützpunktes in Steinbrunn

Gehalten! Ein nächster Schritt wurde mit dem symbolischen Spatenstich gesetzt. Wir halten euch auf dem Laufenden.

Versprochen: Schaffung von Fortbildungsangeboten (z.B. Computerkurse, Kroatischsprachkurs)

Gehalten! In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule der Burgenlandkroaten und durch großen Einsatz unserer Bürgermeisterin konnte ein Kroatischkurs angeboten werden, der binnen kürzester Zeit ausgebucht war. Wir freuen uns über das rege Interesse!

Spatenstich für unseren Pflegestützpunkt

Das Jahr 2025 begann mit einer sehr erfreulichen Nachricht. Das Land konnte den Grundstücksankauf für den Pflegestützpunkt abschließen und so stand auch dem symbolischen Spatenstich nichts mehr im Weg. Wir freuen uns über unsere Standortgarantie. Der Pflegestützpunkt wird zukünftig in zumindest vier Wohneinheiten betreutes Wohnen ermöglichen. Auch die Hauskrankenpflege wird durch die Errichtung des Stützpunktes auf neue Beine gestellt. In Zukunft wird die mobile Hauskrankenpflege vom

Pflegestützpunkt aus ihren Dienst antreten. Somit werden die Wege zum Menschen deutlich verkürzt, was letztendlich die Zeit beim zu Pflegenden erhöht. Der Pflegestützpunkt wird auch über eine Tagesbetreuung verfügen, die auch stundenweise in Anspruch genommen werden kann.

Ein „Dorfplatz“, der das Zusammenkommen aus der gesamten Ortschaft ermöglichen wird, rundet das Angebot des Landes ab.



Astrid Eisenkopf, Isabella Radatz-Grauszer, Melanie Piskernik und Leonhard Schneemann beim symbolischen Spatenstich.

Flurreinigung 2025 – Wir halten unsere Gemeinde rein!

Wetterbedingt musste unsere diesjährige Flurreinigung zweimal verschoben werden. Die Erde freute sich über den langersehnten Regen, für die Flurreinigung haben wir uns allerdings trockenes Wetter gewünscht.

Bei Wind konnten wir uns letztendlich doch auf den Weg begeben und säuberten die Wundschutzgürteln vom Unrat. Wie bereits in den vergangenen Jahren freuten wir uns, dass wir an den meisten Stellen wenig Müll vorfanden.

Wir hoffen, dass doch ein Umdenken stattgefunden hat. An dieser Stelle möchten wir uns einerseits bei allen Helfer*innen bedanken, aber auch an die Verschmutzer*innen appellieren, sorgsamer mit unserer Umwelt umzugehen.



Andreas Posch bei der Flurreinigung.

Landtagswahl 2025 - ein Rückblick

Am 19. Jänner 2025 fand die Landtagswahl im Burgenland statt. Wahlberechtigt waren 250.399 Personen und die Wahlbeteiligung lag bei 78,73 %.

Die endgültigen Ergebnisse der Landtagswahl 2025 im Burgenland lauten wie folgt:

- SPÖ: 46,4 %
- FPÖ: 23,1 %
- ÖVP: 22,0 %
- Grüne: 5,7 %
- NEOS: 2,1 %
- Liste Hausverstand: 0,8 %



Gemeinsam mit unserer Steinbrunner Kandidatin Astrid Eisenkopf waren wir bei Hausbesuchen unterwegs.

Empfang für unsere Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf

Am 11. März trafen sich die Vertreter*innen der Gemeinde und der Vereine, Bürgermeister*innen aus den umliegenden Ortschaften, Familie und Freunde, ja eigentlich alle, die gerne gemeinsam mit unserer Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf feiern wollten, im Gemeinschaftshaus. Die Marktgemeinde Steinbrunn organisierte einen Empfang, der vom Singkreis, der Tamburizza und dem Projektchor umrahmt wurde. Selbstverständlich waren auch die Gemeinderät*innen der SPÖ Steinbrunn zahlreich vertreten, um zu gratulieren. Wir freuen uns mit dir, liebe Astrid, werden dich auch in Zukunft weiterhin gerne unterstützen und sind sehr stolz auf dich. Unsere Politik braucht Menschen wie dich, die den Kontakt zu der Bevölkerung suchen, zuhören und sich für das Wohl der anderen einsetzen.

Wir unterstützten unsere Steinbrunner Kandidatin Astrid Eisenkopf im Wahlkampf und waren gemeinsam mit ihr bei Hausbesuchen in Steinbrunn unterwegs oder halfen beim Lebkuchen backen.

Das Ergebnis von Astrid Eisenkopf konnte sich sehen lassen. Insgesamt erhielt sie bei der Landtagswahl insgesamt 4.104 Vorzugsstimmen auf der Landesliste der SPÖ. Im Wahlkreis Eisenstadt-Umgebung erzielte sie zusätzlich 5.987 Vorzugsstimmen. Alleine in Steinbrunn konnte Astrid 357 Vorzugsstimmen auf der Landesliste und 592 Vorzugsstimmen auf der Bezirksliste erreichen.



Gemeinsam mit unserer Steinbrunner Kandidatin Astrid Eisenkopf waren wir bei Hausbesuchen unterwegs.



Das Gemeinderatsteam der SPÖ Steinbrunn gratulierte Astrid Eisenkopf.

Brückenbauerin zwischen Politik und Gesellschaft

Seit 6. Februar 2025 steht Astrid Eisenkopf als Landtagspräsidentin an der Spitze des burgenländischen Landtages. Ihre Ernennung in das zweithöchste Amt der Landespolitik ist nicht nur eine Würdigung ihrer beeindruckenden politischen Laufbahn, sondern auch ein starkes Zeichen des Vertrauens in ihre Vision und ihr Engagement, Burgenland weiterhin auf Erfolgskurs zu halten.

Astrid hat sich in ihrer politischen Laufbahn stets durch Engagement, Weitsicht und eine enge Verbindung zu den Menschen ausgezeichnet. Als Landtagspräsidentin wird sie eine zentrale Rolle in der Gestaltung und Umsetzung der politischen Agenda des Landes einnehmen. Doch was macht eigentlich eine Landtagspräsidentin? „Meine neuen Aufgaben umfassen die Leitung der Landtagssitzungen, die Förderung eines konstruktiven Dialogs zwischen den Parteien und die Sicherstellung, dass die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger im Mittelpunkt der politischen Entscheidungen stehen“, antwortet Astrid.

Wie auch in der Vergangenheit ist ihr nun auch in neuer Rolle der direkte Kontakt zur Bevölkerung besonders wichtig. Sie möchte den Landtag für alle öffnen, Barrieren abbauen und lädt alle Interessierten zu Führungen ins Landhaus ein.

„Der Landtag ist das Herzstück der Demokratie – als Landtagspräsidentin bin ich der Demokratie verpflichtet. Demokratie funktioniert nur, wenn Entscheidungen nachvollziehbar sind und die Bevölkerung Vertrauen in politische Prozesse hat“, sagt sie.

In den kommenden Jahren plant sie zahlreiche Initiativen, um die Demokratie zu stärken. Dazu gehören Veranstaltungen zum 30-jährigen Jubiläum des EU-Beitritts, die Förderung von Demokratieprojekten für Schülerinnen und Schüler sowie ein neues Format namens „Landtag UNPLUGGED“, das kulturellen Austausch ermöglicht. Ein besonderes Anliegen ist ihr die Förderung junger Frauen in der Politik. Mit dem Projekt „Girls do politics“ möchte sie ein Netzwerk schaffen, das Frauen motiviert, politische Ämter zu übernehmen, und ihnen neue Karrierewege aufzeigt.

Die Landtagswahl war ein weiterer Meilenstein für die SPÖ. Nicht nur in Steinbrunn, sondern im gesamten Bezirk Eisenstadt konnte die SPÖ gegenüber dem sensationellen Ergebnis im Jahr 2020 auch heuer nochmals ein Plus erzielen. Dieses Ergebnis ist nicht nur ein Erfolg für die SPÖ, sondern auch ein klares Mandat für Astrid und ihr Team, die Interessen der Menschen mit Nachdruck zu vertreten.



Am 6. Februar 2025 wurde Astrid Eisenkopf zur Präsidentin des Burgenländischen Landtages gewählt.

5 Fragen an unsere Gemeinderät*innen



Name: Eva Gröstenberger
Alter: 45 Jahre
Beruf: Hochschulprofessorin, Vizerektorin an der Privaten Pädagogischen Hochschule Burgenland
Lieblingsessen: Pasta



Name: Lisa Senhofer
Alter: 32 Jahre
Beruf: Lehrerin
Lieblingsessen: selbstgemachte Pizza

Warum hast du dich entschieden im Gemeinderat mitzuarbeiten?

..., weil mir unserer Gemeinde am Herzen liegt und ich einen kleinen Beitrag dazu leisten möchte, dass sich die Menschen in Steinbrunn wohlfühlen.

..., weil ich gerne im Team arbeite.

Was macht unsere Gemeinde für dich besonders oder liebenswert?

Was Steinbrunn besonders macht, ist die Vielfalt an Menschen. Hier leben Personen, die bereits hier aufgewachsen sind und Leute, die neu nach Steinbrunn gezogen sind. Das bringt so manche Herausforderung, aber auch Chancen, weil viele verschiedenen Menschen hier aufeinandertreffen und das Leben bunter machen. Außerdem gefällt mir in Steinbrunn der gute Zusammenhalt über mehrere Generationen hinweg.

Wo ist dein Lieblingsplatz in Steinbrunn?

Das ist schwierig zu sagen, im Sommer würde ich den Steinbrunner See wählen, weil ich gerne schwimmen gehe. Ich mag auch den Hartlwald sehr gerne, wo ich oft meine Runde drehe.

Wenn du einen Wunsch frei hättest für unsere Gemeinde – was würdest du sofort umsetzen?

Ich würde mich für einen umfassenden Ausbau der Radwege einsetzen, alle Äcker aufkaufen, die man dazu braucht, damit vor allem Kinder und Jugendliche sicher von einem Ortsteil in den anderen kommen, aber auch mit dem Rad oder dem Scooter unsere Nachbargemeinden ansteuern können.

Was sollen die Menschen in Steinbrunn noch von dir wissen?

Ich bin im Gemeinderat unter anderem für Bildung zuständig und biete meine diesbezügliche Erfahrung und Expertise gerne an, wenn Personen hinsichtlich ihrer Ausbildungswahl – ganz egal, ob nach der Volksschule, nach der Pflichtschule oder auch nach der Matura - Beratung brauchen.

Warum hast du dich entschieden im Gemeinderat mitzuarbeiten?

Ich habe mich entschieden, im Gemeinderat mitzuarbeiten, weil mir das Wohl unserer Gemeinde sehr am Herzen liegt. Es ist mir wichtig eine aktive Rolle zu übernehmen und gemeinsam mit anderen engagierten Bürger*innen die Zukunft unserer Gemeinde mitzugestalten.

Was macht unsere Gemeinde für dich besonders oder liebenswert?

Steinbrunn ist die perfekte Mischung aus ländlichem Charme und Nähe zur Stadt. Die Menschen hier sind hilfsbereit sowie herzlich und die starke Gemeinschaft macht unseren Ort besonders liebenswert.

Wo ist dein Lieblingsplatz in Steinbrunn?

Ich bin kein Mensch, der unheimlich viel Ruhe braucht, sondern bin viel lieber in guter Gesellschaft. Deshalb ist mein Lieblingsplatz immer bei Veranstaltungen. Im Austausch mit den Steinbrunner*innen bekommt man neue Blickwinkel, welche man dann wiederum im Gemeinderat einbringen kann.

Wenn du einen Wunsch frei hättest – was würdest du sofort umsetzen?

Wenn ich einen Wunsch frei hätte, würde ich mir wünschen, dass noch viel mehr Bürger*innen bei unseren Veranstaltungen zusammenkommen. Das Angebot an Veranstaltungen in Steinbrunn ist unheimlich groß, es hängt sehr viel ehrenamtliche Arbeit und Mühe damit zusammen und ich habe oftmals das Gefühl, dass diese Veranstaltungen nicht die Aufmerksamkeit bekommen, die sie sich oftmals verdient hätten.

Was sollen die Menschen in Steinbrunn noch von dir wissen?

Es ist mir wichtig, dass jede Stimme gehört wird. Egal ob jung oder alt, ich stehe für einen ehrlichen Austausch, um gemeinsam die besten Perspektiven für Steinbrunn zu finden.

Ein Blick hinter die Kulissen der Gemeindepolitik



Name: Günter Prünner
Alter: 59 Jahre
Beruf: Krisenmanager bei einer Bank & selbständiger Sicherheitsberater
Lieblingsessen: Pizza



Name: Martina Knartz
Alter: 34 Jahre
Beruf: Vertragsbedienstete
Lieblingsessen: Sushi, Lasagne

Warum hast du dich entschieden im Gemeinderat mitzuarbeiten?

Isabella hat mich überredet. ;-) Aber im Ernst – ich bin schon immer ein politisch interessanter Mensch gewesen und es liegt mir am Herzen, dass wir alle in Steinbrunn gut und gerne leben. Mir ist wichtig, dass wir parteiübergreifend an einem Strang ziehen, um unsere Gemeinde noch lebenswerter zu gestalten – und genau dafür bietet der Gemeinderat die beste Möglichkeit.

Was macht unsere Gemeinde für dich besonders oder liebenswert?

Die Menschen. Und da in erster Linie die, die sich einerseits in den vielen Vereinen engagieren und andererseits aktiv am Dorfleben teilnehmen.

Wo ist dein Lieblingsplatz in Steinbrunn?

Wenn ich mal Ruhe brauche, dann finde ich sie im Garten. Aber wer mich kennt, weiß: Ich bin ein aktiver Mensch – man trifft mich daher bei fast jeder Veranstaltung in unserer Gemeinde.

Wenn du einen Wunsch frei hättest – was würdest du sofort umsetzen?

Ich würde sofort den Radweg vom Ort zum Steinbrunner See realisieren. Das würde unseren See noch attraktiver für den Radtourismus machen, mehr Besucher*innen zu uns bringen und gleichzeitig auch für die Steinbrunner Bevölkerung eine echte Bereicherung darstellen.

Was sollen die Menschen in Steinbrunn noch von dir wissen?

Sicherheit liegt mir besonders am Herzen – nicht nur aufgrund meiner beruflichen Erfahrung, sondern auch persönlich. Ich werde mich im Gemeinderat dafür einsetzen, dass sich die Menschen in Steinbrunn noch sicherer fühlen. Denn ein starkes Sicherheitsgefühl ist ein wesentlicher Teil von Lebensqualität.

Warum hast du dich entschieden im Gemeinderat mitzuarbeiten?

Ein bisschen wurde mir das wahrscheinlich in die Wiege gelegt, denn auch mein Opa und mein Papa waren viele Jahre in der Kommunalpolitik aktiv. Grundsätzlich gestalte ich aber gerne aktiv mit und mag es, wenn ich meine Ansichten einbringen kann.

Was macht unsere Gemeinde für dich besonders oder liebenswert?

Unser lebendiges Ortsleben finde ich besonders schön, denn das macht es auch für neu zugezogene Steinbrunnerinnen und Steinbrunner einfach, Anschluss zu finden. Unsere Vereine bieten eine Vielzahl an Veranstaltungen und Aktivitäten für alle Altersklassen und Interessen. Dadurch ist das ganze Jahr über etwas los.

Wo ist dein Lieblingsplatz in Steinbrunn?

Ich fühle mich im gesamten Ort sehr wohl, am Sportplatz habe ich schon in meiner Kindheit viele Stunden verbracht. Dort treffe ich fast immer jemanden, mit dem ich mich unterhalten kann. Mit meinen Kindern bin ich oft am Spielplatz unterwegs, aber ich nutze unseren gesamten Ort auch gerne zum Laufen oder für einen Spaziergang.

Wenn du einen Wunsch frei hättest – was würdest du sofort umsetzen?

Als Obfrau des Verschönerungsvereins ist mir die Ortsbildgestaltung sehr wichtig und daher würde ich versuchen, öffentliche Plätze neu zu gestalten. Außerdem würde ich eine Pumptrackbahn (Fahrradbahn) für Kinder und Jugendliche bauen lassen.

Was sollen die Menschen in Steinbrunn noch von dir wissen?

Ich begegne jedem Menschen mit einem offenen Ohr. Es ist mir wichtig, Politik gemeinsam mit den Steinbrunnerinnen und Steinbrunnern zu gestalten – nicht über sie hinweg zu entscheiden.

Familienfest am 1. Mai 2025

EIN FEST FÜR GROSS UND KLEIN

Der 1. Mai ist in Steinbrunn nicht nur der „Tag der Arbeit“, sondern ein Tag für die gesamte Steinbrunner Bevölkerung, an dem das Miteinander in den Vordergrund rückt.

Bei kulinarischen Köstlichkeiten, Spielstationen für die Kinder und gemütlichem Beisammensein für die Erwachsenen zeigt sich einmal mehr die Stärke der SPÖ Steinbrunn.



Ruth Ullrich und Elfi Werslanovits

Wir schaffen es, Menschen das Gefühl des Willkommenseins zu vermitteln. Es ist uns wichtig, dass wir „Neo“ - Steinbrunner*innen und gebürtige Steinbrunner*innen zusammenzubringen, denn wir können viel voneinander lernen.

So freuen wir uns wirklich sehr, dass unser Angebot so zahlreich angenommen wird, denn auch heuer durften wir uns über viele große und kleine Gäste freuen. Wir rufen euch allen nochmals „Hoch dem 1. Mai“ zu!



Für die Kinder stand eine Hüpfburg bereit.



Der Verein „Herz und Hufe“ brachte tierische Highlights mit.



Markus Kastner, Michael Schnürch, Jakob und Lillith Hubmann, Karin Schnürch, Manuela Schneider, Maria Kastner



Andrea Schubert-Plohovits und Bianca Wessely



Lilly Schallek beim Kinderschminken

Familienfest am 1. Mai 2025



Bianca Gradinger und Bianca Danneshuber



Isabella Radatz-Grauszer im Gespräch mit Eva Gröstenberger und Marcel Puchner



Krista Tschögl, Hilda Schriefl, Johanna Hetzer und Günter Csögl



Stefan Grauszer, Daniel Lehner und Gerhard Frasz sorgten für die Verpflegung der Gäste.



Harald Prükler, Manuel Dilber, Alexander Ivankovits, Dino Residovic und Holger Knartz



Luisa Schweiger und Lisa Senhofer



Mladen und Sandra Ferderbar



Die Kinder sorgten mit einer Modenschau für gute Stimmung. 9

Unsere Mitgliederversammlung

BERICHTE, EHRUNGEN UND EIN KRÄFTIGES ZEICHEN FÜR EIN FUNKTIONIERENDES MITEINANDER

Bei der Mitgliederversammlung im 22. November 2024 konnte Ortsparteivorsitzende Angela Widlhofer auf ein ereignisreiches Jahr zurückblicken. Die SPÖ Steinbrunn veranstaltete mehrere Feste, die von den Steinbrunner*innen sehr gut angenommen wurden, brachte viele Ideen in den Gemeinderat ein und suchte immer wieder den Kontakt zu den Mitmenschen, um möglichst rasch auf die Bedürfnisse reagieren zu können.



Ehrung langjähriger Parteimitglieder

Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer konnte in der Versammlung auch auf die Pläne der Gemeinde eingehen und den Anwesenden einen guten Überblick über die Vorhaben vermitteln.

Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf stimmte die Mitglieder hingegen auf die Landtagswahl ein und zeigte einmal mehr, welch Glück wir haben, eine Politikerin mit ganz viel Herz und Verstand in unserer Mitte zu wissen. Nach den Berichten unserer Nebenorganisationen bildete die Ehrung langjähriger Parteimitglieder den Abschluss der Mitgliederversammlung.



Spitzenteam: Isabella Radatz-Grauszer und Angela Widlhofer



Edith Franta und Irene Frank



Lisa Senhofer, Eva Grill und Ines Butora berichteten.



Krista Tschögl, Renate Manssberger, Astrid Eisenkopf und Irene Putz



Silvia Plohovits und Karin Grauszer

Zu Gast bei Steinrunner Vereinen



KINDERFASCHING DER KINDERFREUNDE UND ÖVP FRAUEN.

Besonders die Kinder lieben die Faschingszeit und so war auch heuer der Kinderfasching zahlreich besucht. Neben wunderbarer Animation gab es köstliche Mehlspeisen und auch eine Tombola für unsere Jüngsten.



FASCHINGSGSCHNAS DER ÖVP STEINBRUNN. Auch für die Erwachsenen wurde das Gemeinschaftshaus in eine Partyzone verwandelt. Die Kostüme der Steinrunnerinnen und Steinrunner waren äußerst kreativ. Letztendlich überzeugte Thomas Wirth mit seinem Einhornkostüm die Jury und erhielt einen Preis für das beste Kostüm des Abends.



SAUSCHÄDLESSEN UND SPORTLERBALL DES ASV STEINBRUNN. Der ASV Steinbrunn feiert in diesem Jahr sein 80-jähriges Bestehen und ist bis heute ein Garant für sportliche, kulinarische und kulturelle Highlights. Harald Marczinyas versucht mit seinem Team neben dem sportlichen Betrieb auch Anlaufstelle und Ort für soziales Miteinander zu sein. So pflegen sie einerseits die Traditionen und setzen auch immer wieder neue Impulse. Beim traditionellen Sauschädlessen am Silvester ließen auch einige SPÖ Gemeinderät*innen das Jahr gerne gemeinsam ausklingen und tanzten dann beim gut besuchten Sportlerball übers Parkett.



ROSENMONTAGSKRÄNZCHEN DES PVÖ STEINBRUNN. Am Rosenmontag gehörte das Gemeinschaftshaus den Pensionist*innen. Das Team rund um Obfrau Eva Grill sorgte für gute Stimmung unter den Gästen. Das Tanzbein wurde geschwungen und das ein oder andere Gläschen Sekt steigerte die Stimmung. Auch mehrere Ehrengäste ließen es sich nicht nehmen, der Obfrau zu diesem fulminanten Fest zu gratulieren. So kamen neben Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf, Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer auch PVÖ Landespräsident Helmut Bieler und Landessekretär Helmut Schuster vorbei. Wir gratulieren dem PVÖ zu diesem wunderbaren Faschingsfest.

Klausur des SPÖ Gemeinderatsteams

2,5 Jahre sind seit der letzten Gemeinderatswahl vergangen. Vieles hat sich seit dem getan. Deshalb haben sich die Gemeinderät*innen der SPÖ zu einer Klausur getroffen, um Erfolge sichtbar zu machen, aber auch, um neue Ziele zu formulieren. Es ist uns wichtig, dass wir unsere Vorhaben aus dem Wahlprogramm möglichst zur Gänze umsetzen. Das ist nicht immer einfach, denn die finanzielle Situation, in der sich die Gemeinden, aber auch ganz

Österreich befindet, ist äußerst herausfordernd. Nichts desto trotz konnten wir feststellen, dass bereits viele Ziele umgesetzt wurden oder sich in Umsetzung befinden. Einen Überblick bieten wir euch in unseren regelmäßigen Zeitungen unter dem Punkt „Versprochen – gehalten“. Auch für dieses Jahr haben wir Schwerpunkte ausgewählt und werden daran weiter arbeiten.



Isabella Radatz-Grauszer, Gerhard Frasz und Claudia Schöffauer



Ines Butora und Martina Knartz bei der Ideenfindung



Ronald Gabauer beim Präsentieren



Nurten Altunbas und Günter Prünner

Blumen zum Valentinstag

Seit mehreren Jahren verteilen wir anlässlich des Valentinstages einen kleinen Blumengruß. Die Gespräche, die sich beim Verteilen ergeben, sind immer angenehm, wertschätzend, freundlich und vor allem zeichnet sich im Gesicht der Beschenkten stets ein Lächeln ab.

Der 14. Februar ist allerdings nicht nur der Valentinstag, sondern auch der Geburtstag von Johanna Dohnal, der ersten Frauenministerin, die sich Zeit ihres Lebens für mehr Selbstbestimmung und die Rechte der Frauen eingesetzt hat. Auch heute gibt es noch viel zu tun, deshalb werden wir nicht müde uns für die Rechte der Frauen einzusetzen.



Valentinsverteilaktion 2025

Ostereier als Gruß

Am 12. April verteilten die Mitglieder der SPÖ Ostereier beim Billa. Diese kleine Geste nutzten wir, um mit den Menschen ins Gespräch zu kommen.

Man sollte generell immer daran denken, dass oft die Kleinigkeiten den Tag des Einzelnen erhellen. Deshalb sind wir so gerne mit und bei den Menschen.



Ostereierverteilaktion 2025



Vera Ibasich freute sich über den Ostergruß von Angela Widlhofer

3. Steinrunner Gemeindeball

Am 22. Februar fand der 3. Steinrunner Gemeindeball statt. Wir Gemeinderät*innen der SPÖ unterstützten die Gemeinde auch diesmal kräftig bei der Organisation. Dieses Miteinander machte sich bezahlt, denn die Gäste feierten gut gelaunt bis in die Morgenstunden. Unsere Bürgermeisterin Isabella

Radatz-Grauszer durfte neben Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf, Wirtschaftskammerpräsident Andreas Wirth, zahlreiche Vertreter*innen der Gemeinde und Vereine begrüßen. Das Highlight war neben der Tombola der Einzug des Jungdamen- und Jungherrenkomittees.



Unsere Gemeinderätinnen und Gemeinderäte beim 3. Steinrunner Gemeindeball.

Frauenfrühstück der SPÖ Frauen Steinbrunn

Anlässlich des internationalen Frauentages fand am 8. März 2025 unser jährliches Frauenfrühstück statt. Unsere neue SPÖ Frauenvorsitzende Ines Butora freute sich nicht nur über die zahlreich erschienenen Frauen, sondern auch über die vielen helfenden Hände.

In der Küche wurden Eier gebraten, Obst-, Wurst- und Käseplatten gerichtet, Mehlspeise aufgeschnitten und Waffeln gebacken. Schon beim Eintreffen wurden die Frauen und Mädchen herzlich begrüßt und verbrachten bei einem Gläschen Sekt, Kaffee und Organgensaft sowie einem Frühstücksbuffet, einen geselligen Vormittag.

Unsere Frauenvorsitzende fand in dieser Runde auch klare Worte, denn kostenlose und flächendeckende Kinderbetreuung, wie wir sie im Burgenland genießen, sind keine Selbstverständlichkeit, sondern das Ergebnis einer sozialdemokratischen Politik.

Frauen müssen selbst entscheiden dürfen, wie sie die Kinderbetreuung regeln und wann sie wieder ins Berufsleben einsteigen wollen. In ihrer Begrüßungsrede machte Ines auch auf den geringen Frauenanteil in entscheidungstragenden, politischen Funktionen aufmerksam. In Steinbrunn sind wir hier mit Sicherheit ein Vorbild, denn 10 der 15 SPÖ-Gemeinderät*innen sind weiblich und auch das Bürgermeister*innenamt wird von einer Frau besetzt.

Dennoch sind wir hier die Ausnahme. Dabei wäre es so wichtig, dass der Frauenanteil in der Politik ansteigt, denn nur wenn die weibliche Art von Politik spürbar wird und die männliche Sichtweise ergänzt, wird eine Politik für alle Menschen spürbar. „Die Vision des Feminismus ist nicht eine „weibliche“ Zukunft. Es ist eine menschliche Zukunft. Ohne Rollenzwänge, ohne Macht- und Gewaltverhältnisse, ohne Männerbündelei und Weiblichkeitswahn.“ (Johanna Dohnal)



Eva Gröstenberger, Sadet Schuster, Claudia Schöffauer, Astrid Eisenkopf, Ines Butora, Isabella Radatz-Grauszer, Nurten Altunbas



Marion Pollassek mit ihrer Mutter Daniela



Ines Butora (Mitte) mit Brigitte und Conny Neuwirth



Doris Erber-Gritsch und Carina Frey

16 Tage gegen Gewalt - Wir setzen ein Zeichen!

Zwischen dem 25. November und dem 10. Dezember werden jedes Jahr Aktionen gesetzt, um auf Gewalt gegen Frauen aufmerksam zu machen. Dieser Zeitraum wird weltweit genutzt, um das Ausmaß und die verschiedenen Ausprägungen von Gewalt gegen Frauen zu thematisieren und ein Bewusstsein dafür zu schaffen, dass Gewalt gegen Frauen und Mädchen als fundamentale Menschenrechtsverletzung nachhaltige Folgen für die Betroffenen selbst, aber auch für die gesamte Gesellschaft hat.

Auch in Steinbrunn haben wir uns getroffen, um darauf aufmerksam zu machen und haben die Fahne „Gegen Gewalt an Frauen“ gehisst, denn im vergangenen Jahr wurden in Österreich 27 Frauen ermordet und 41 Mordversuche begangen. In diesem Zusammenhang möchten wir auf Hilfestellen für von Gewalt betroffene Mädchen und Frauen aufmerksam machen.

Eine Liste mit Notrufnummern und Anlaufstellen finden Sie unter dem QR-Code rechts.



Die SPÖ Frauen Steinbrunn setzten gemeinsam ein Zeichen gegen Gewalt an Frauen.



**Liste mit Notrufnummern
und Anlaufstellen
für Betroffene von Gewalt**

Neujahrsfrühstück der SPÖ Frauen Burgenland

Anfang Jänner lud Landesfrauenvorsitzende Astrid Eisenkopf zum Neujahrsfrühstück ins Seerestaurant nach Neufeld und Frauen aus allen Bezirken des Burgenlandes folgten der Einladung gerne. Auch Landeshauptmann Hans Peter Doskozil nutzte

die Gelegenheit, um sich mit den anwesenden Frauen auszutauschen. Auch die Steinbrunner SPÖ Frauen genossen einen gemütlichen Vormittag mit wunderschönem Ausblick auf den Neufelder See.



Die SPÖ Frauen Steinbrunn beim Neujahrsempfang der Landesfrauen in Neufeld

PVÖ Steinbrunn

Weihnachtsfeiern und Ehrungen langjähriger Mitglieder

Alle Jahre wieder lädt der Pensionistenverband Steinbrunn zur Weihnachtsfeier ins Gemeinschaftshaus. Bei einem gemütlichen Mittagessen wird das Jahr reflektiert, ein Ausblick auf das neue Kalenderjahr gegeben und es stehen vor allem die Mitglieder im Mittelpunkt. Dieses Jahr durften im Beisein von Landtagspräsidentin Astrid Eisenkopf, Bürgermeisterin Isabella Radatz-Grauszer, die Bezirksvorsitzende Martha Vilt und PVÖ Landessekretär Helmut Schuster Ehrungen durchgeführt werden.

Doch es gab noch ein weiteres Highlight an diesem Wochenende. Die „Kids mit Witz“ studierten mit Andreas Posch ein herzergreifendes Programm ein und versetzten die Anwesenden in Weihnachtsstimmung.

Das Tamburizzaorchester umrahmte dann im Anschluss an den Auftritt der Kinder die Feierlichkeiten.

Unsere Obfrau Eva Grill schafft es gemeinsam mit ihrem Team, unglaublich viele Steinbrunnerinnen und Steinbrunner anzusprechen. Dies zeigt sich mitunter auch bei der langjährigen treuen Mitgliedschaft vieler zu Ehrenden. Wir gratulieren allen Ausgezeichneten.

Der Pensionistenverband Steinbrunn setzt sich für die Pensionist*innen ein, bietet ein ansprechendes, abwechslungsreiches Programm das Jahr hindurch und schafft Miteinander.

Dafür möchten wir sehr herzlich danken. Danke, dass ihr ein so verlässlicher Partner seid!



Weihnachtsfeier des PVÖ Steinbrunn

Besuchen Sie unsere Homepage unter
steinbrunn.spoe.at



Impressum:

Herausgeber: SPÖ Ortsorganisation Steinbrunn

Für den Inhalt verantwortlich:
DI Angela Widlhofer,
Arbeitergasse 25, 7035 Steinbrunn,
spoe.steinbrunn@gmx.at

Fotos: Mit freundlicher Genehmigung.
Druck: Druckzentrum Eisenstadt.
Erscheinungsort: Steinbrunn.